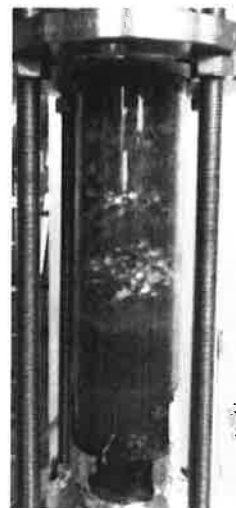
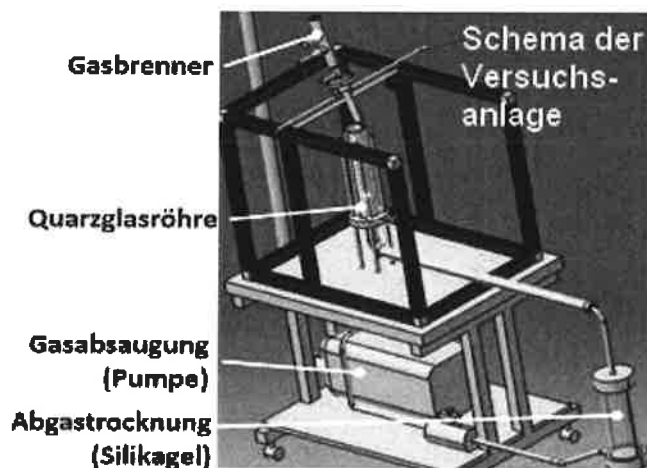


Bakkalaureatsarbeit

Thema und Zielsetzung der Arbeit	<p>Aufbau der elektronischen Steuerung einer Versuchsanlage zum Sintern von Eisenerz</p> <p><u>Inhalte und Zielsetzung der Arbeit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische und softwaretechnische Umsetzung eines bereits bestehenden elektrotechnischen Schaltplans zur Regelung der Versuchsanlage. • Zusammenbau, Einbau und Verdrahtung der Komponenten in einen Schaltschrank. • Mitarbeit bei der Programmierung der Anlagensteuerung und Datenerfassung sowie bei der Inbetriebnahme der Versuchsanlage. • Erstellung von Dokumentationsunterlagen zu Bau und Inbetriebnahme <p><u>Günstige Voraussetzung zur leichteren Einarbeitung in das Thema</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Keine Scheu vor handwerklicher Tätigkeit • Elektrotechnisches Interesse und Grundkenntnisse dazu. • Grundkenntnisse zu elektrischen Schaltplänen und beim Zusammenbau von Schaltschränken für Steuer- & Regelaufgaben. • Kenntnisse in SPS-Programmierung nicht zwingend aber von Vorteil. (Die Arbeit erfolgt mit Unterstützung durch das Technikumspersonal).
Auskunft	Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Christian Weiß Telefon.: 03842 / 402 – 5009; Email: christian.weiss@unileoben.ac.at
Datum des Aushanges	13. April 2017



Quarzglasröhre mit brennender Sintermischung; der hellrot leuchtende Bereich markiert die heiße Zone der Flammenfront

auf Homepage
in DB 13.4.17